Лифляндскія Губернск. Вѣдомости

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 руб., съ пересылкою по почтѣ 4½ руб. сер. съ доставкою на домъ 4 руб. серебромъ. — Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ Почтовыхъ Конторахъ.



Livländische Gouvernements-Zeitung.

Die Zeitung erscheint Montage, Mittwoch u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Übersendung 3 Rbl. S., mit Übersendung durch die Post 4½ Rbl. S. und mit der Zustellung in's Haus 4 Rbl. S. — Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouvernements-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

№ 59. **Пятница**, 25. Мая — **Freitag**, den 25. Mai **1856.**

ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ. — Officieller Theil.

Отдѣлъ мѣстный. — Locale Abtheilung.

Heute Vormittag ist **Seine Majestät der Kaiser** hieselbst angelangt.

Anordnungen u. Bekanntmachungen der Livl. Gouvernements-Regierung.

Von der Livländischen Gouvernements-Regierung wird hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft gebracht, daß zufolge Circulairvorschrift des Herrn Ministers des Innern vom 1. Mai 1856 Nr. 89, der Herr und Kaiser, in Erwägung ziehend, daß in Folge des am 19. März d. J. erlassenen Allergnädigsten Manifestes über den Friedens-Abschluß, die Reserve-Truppen entlassen werden und daß das Zukommandiren von Offizieren zu den Muster- und Reserve-Truppen nur für die Kriegszeit angeordnet gewesen, Allerhöchst zu befehlen geruht habe, das Zukommandiren in Dienst tretender verabschiedeter Offiziere zu den Muster- und Reservetruppen in jetziger Zeit einzustellen und die Aufnahme solcher Offiziere von Neuem im Dienste in früherer Grundlage gemäß den dafür bestehenden Gesetzesbestimmungen zu bewerkstelligen.

Riga-Schloß, 22. Mai 1856. Nr. 2111.

Публичная Продажа имуществъ.

Витебское Губернское Правленіе вслѣдствіе постановленія своего, состоявшагося 22. Марта 1856 года объявляетъ, что въ Лепельскомъ Уѣздномъ Судѣ 11. Іюня 1856 года назначенъ торгъ, съ переторжкою чрезъ три дня, на продажу 4-хъ деревянныхъ лавокъ, состоящихъ въ г. Лепелѣ, значущихся подъ №. 41, 42, 43 и 44, принадлежащихъ купеческому сыну Лейбѣ Якубсону, оцѣненныхъ въ 369 руб. сереб., на выручку иска купца Буша по векселю 348 руб. сереб. По сему желающія участвовать въ торгахъ благоволятъ явиться въ Лепельскій Уѣздный Судъ, гдѣ всякій по желанію можетъ видѣть относящіяся къ дѣлу о сей продажѣ бумаги и подлинную опись во все время, въ которое будетъ выставлено на дверяхъ Уѣзднаго Суда объявленіе. 2

Апрѣля 19 дня 1856 года.

Отъ С. Петербургскаго Губ. Правленія объявляется, что, по опредѣленію 2-го Департамента С. Петербургскаго Городоваго Магистрата, на пополненіе долговъ жены Почетнаго Гражданина Вильгельмины Августиновой Устиновой, въ ссудный капиталъ Царскосельскаго Дворцоваго Правленія 4200 р. сер. съ процент., съ 1го Апрѣля 1854 г. и Французской подданной Октавіи Тресси 1067 руб. 42 к. сер. съ проц. съ 15. Іюня 1854 г., будетъ продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащій Устиновой домъ, состоящій С. Петербургской губерніи, въ г. Царскомъ Селѣ, 1-й части, 1-го квартала, на углу Средней и Леонтьевской улицъ,

подъ №. 28-мъ. Домъ этотъ деревянный 2хъ этажный, на каменномъ фундаментѣ съ цоколемъ, крытъ желѣзомъ. съ боку, по всей ширинѣ, пристроена 2-хъ этажная галлерея, на каменныхъ стульяхъ. Деревянный одноэтажный флигель, на каменномъ фундаментѣ, съ лицевой стороны цоколь во дворъ между флигелемъ интервалъ съ досчатою галлерееею. Между домомъ и флигелемъ открытая галлерея на деревянныхъ колонахъ, крытая тесомъ. Холодныя службы, на каменномъ фундаментѣ, обшиты досками и досчатыя, на деревянныхъ стульяхъ: конюшни, ледники и сараи. По Средней улицѣ рѣшетчатый заборъ, а по Леонтьевской форменный съ рѣшеткою въ верху, ворота и садъ; земли же всего 381 саж. 2016 вершковъ; означенное имѣніе застраховано въ 7534 руб. сер., доходу приноситъ 720 руб. сереб., а оцѣнено въ 2160 руб. сер. Продажа сія будетъ производиться въ срокъ торга 9-го Іюля 1856 года, съ переторжкою чрезъ три дня, съ 11 часовъ утра, въ Присутствіи С. Петербургскаго Губернскаго Правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и бумаги до продажи сей и публикаціи относящіяся. 2

Proclamata.

Nachdem über das gesammte Vermögen des Schweizer-Unterthanen, Civil-Ingenieurs Adolph von Ganzenbach der General-Concurs eröffnet und von Einem Wohledlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Riga ein proclama ad concursum creditorum & convocandos debitores nachgegeben worden, werden von dem Vogtei-Gerichte dieser Stadt Alle und Jede, die an den Civil-Ingenieur Adolph v. Ganzenbach oder dessen Concursmasse irgend welche Anforderungen zu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, sich mit solchen ihren Ansprüchen, unter Beibringung gehöriger Belege binnen 6 Monaten a dato, wird sein bis zum 11. October 1856, bei diesem Vogtei-Gerichte entweder in Person oder durch einen gehörig legitimirten und instruirten Bevollmächtigten zu melden und anzugeben, widrigenfals dieselben nach Ablauf dieser Präclusivfrist mit ihren resp. Anforderungen nicht weiter zugelassen, noch berücksichtigt werden sollen.

Auch sind alle diejenigen, welche dem Gemeinschuldner verschuldet sind oder irgend welche demselben gehörige Vermögensstücke in Händen haben, bei Vermeidung gesetzlicher Beahndung gehalten, binnen derselben Frist diesem Gerichte Solches anzuzeigen, und das dem Cridario Schuldige einzuliefern. 1

So geschehen, Riga im Vogtei-Gericht, am 11. April 1856. Nr. 129.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen u. s. w. fügen Wir Bügermeister und Rath der Kaiserlichen Stadt Dorpat, kraft dieses öffentlichen Proclams zu wissen: Demnach der Müller Andreas Maddisson mit Hinterlassung eines Immobils hierselbst verstorben; so citiren und laden Wir Alle und Jede, welche an defuncti Nachlaß entweder als Gläubiger oder Erben gegründete Ansprüche machen zu können vermeinen, hiermit peremtorie, daß sie binnen sechs Monaten a dato dieses Proclams, spätestens also am 30. October 1856, bei uns ihre etwanigen Ansprüche aus Erbrecht oder Schuldforderungen halber gehörig verificirt, in duplo exhibiren, unter der ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser peremtorischen Frist Niemand mehr bei diesem Nachlaß mit irgend einer Ansprache admittirt werden, sondern gänzlich davon präcludirt sein soll. Wonach sich ein Jeder, den solches angeht, zu achten hat. V. R. W. 1

Dorpat-Rathhaus, 30. April 1856. Nr. 564.

* * *

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen u. s. w. fügen Wir Bürgermeister und Rath der Kaiserlichen Stadt Dorpat kraft dieses öffentlichen Proclams zu wissen: demnach der hiesige Kaufmann dritter Gilde Peter Martin Thun, mit Hinterlassung eines Testamentes verstorben; so citiren und laden Wir Alle und Jede, welche gegen solches Testament gegründete Einwendungen oder an defuncti Nachlaß als Erben Ansprüche machen zu können vermeinen, hiermit peremtorie, daß sie binnen einem Jahr und sechs Wochen a dato dieses Proclams, spätestens also am 6. Juni 1857, bei Uns ihre etwanigen Ansprüche, gehörig verificirt, in duplo exhibiren, unter der

ausdrücklichen Verwarnung, daß nach Ablauf dieser peremtorischen Frist Niemand mehr mit irgend einer Ansprache in Beziehung auf dieses Testament admittirt werden soll. Wonach sich ein Jeder, den solches angeht, zu achten hat. 1

Dorpat-Rathhaus, 25. April 1856. Nr. 528.

Bekanntmachungen.

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät Se. Excellenz der Herr Landrath und Ritter F. von Grote auf die im Rigaschen Kreise und Lemburgschen Kirchspiele belegenen Güter Schloß-Lemburg und Wittenhof um ein Darlehn in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcher wegen, während der 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung, binnen welchen die nachgesuchten Pfandbriefe nicht ausgereicht werden können, zu sichern. 2

Den 17. Mai 1856. Nr. 576.

* * *

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät der Herr Baron Otto von Loudon auf das im Wendenschen Kreise und Serbenschen Kirchspiele belegene Gut Schloß-Serben um ein erhöhetes Darlehn in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind, Gelegenheit erhalten, sich solcher wegen, während der 3 Monate a dato dieser Bekanntmachung, binnen welchen die nachgesuchten Pfandbriefe nicht ausgereicht werden können, zu sichern. 1

Riga, 16. Mai 1856. Nr. 558.

* * *

Demnach bei der Oberdirection der Livländischen adeligen Güter-Credit-Societät Se. Excellenz der Herr Generalmajor Carl von Buhrmeister auf das im Arensburgschen Kreise und Peude und St. Johannisschen Kirchspiele belegene Gut Saltack mit Niethof um ein Darlehn in Pfandbriefen nachgesucht hat, so wird solches hiedurch öffentlich bekannt gemacht, damit die resp. Gläubiger, deren Forderungen nicht ingrossirt sind Gelegenheit erhalten, sich solcher wegen, während der drei Monate a dato dieser Bekanntmachung binnen welcher die nachgesuchten Pfandbriefe nicht ausgereicht werden können, zu sichern. 1

Riga, 14. Mai 1856. Nr. 537.

* * *

Demnach von dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio:

1) die am Dünaufer befindlichen Obstbuden Nr. 1 — 25 vom 16. Juni d. J. ab und
2) die ebendaselbst befindlichen Theeplätze Nr. 1, 2, 3 und 4 vom 1. Juli dieses Jahres ab —

wiederum jährlich vermiethet werden sollen, — so werden etwaige Miethliebhaber desmittelst aufgefordert, sich an den auf den 29. und 31. Mai d. J. anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr mittags zur Verlautbarung ihres resp. Meistbots zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen bei dem Cassa-Collegio zu melden. 1

Riga Rathhaus, den 16. Mai 1856 Nr. 454.

Рижская Коммиссія Городской Кассы предполагая вновь отдавать въ наемъ на одинъ годъ:

1) находящіяся на Двинской набережной овещныя лавки №. 1 — 25 съ 16. ч. Іюня с. г. и
2) находящіяся тамъ же сбитенныя лари, подъ №. 1, 2, 3 и 4 съ 1го ч. Іюля текущаго года

приглашаетъ симъ охотниковъ, явиться въ сію Коммиссію для объявленія цѣнъ къ торгамъ, которые производиться будутъ 29. и 31 сего Мая въ часъ полудня на заранѣе для разсмотренія условій и представленія надлежащихъ залоговъ. 1

Г. Рига Ратгаузъ 16. Мая 1856. № 454.

* * *

Diejenigen, welche die Bewerkstelligung der am Riesings-Kanal erforderlichen auf 890 Rbl. 10 Kop. S. veranschlagten Reparaturen übernehmen wollen, werden desmittelst aufgefordert, sich zur Verlautbarung ihrer Forderungen an den auf den 31. Mai, 5. und 7. Juni anberaumten Ausbotsterminen um 1 Uhr Mittags, vorher aber zeitig zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung genügender Cautionen bei dem Rigaschen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. 3

Riga-Rathhaus, 22. Mai 1856. Nr. 478.

Желающіе принять на себя производство потребныхъ по Ризингову каналу починокъ, исчисленныхъ по смѣтѣ въ 890 рублей 10 коп. приглаша-

ются симъ явиться въ Коммиссію Городской Кассы къ торгамъ, которые производиться будутъ 31го Мая, 5го и 7го ч. Іюня с. г. ровно въ часъ полудня, заранѣе же явиться для разсмотрѣнія условій и представленія надлежащихъ залоговъ. 3

Г. Рига-Ратгаузъ, 22го Мая 1856 г.
№ 478.

* * *

Vom Rathe der Kaiserlichen Kreisstadt Wenden wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß das in hiesiger Stadt belegene dem stellvertretenden Rentei-Buchhalter A. Müller gehörige hölzerne Wohnhaus sub Pol.-Nr. 138 am 5. Juli c. Mittags 12 Uhr, behufs der beantragten und richterlich verfügten Liquidation ingrossirter Schulden, meistbietlich bei diesem Rathe versteigert werden wird.

Den 12. Mai 1856. Nr. 494. 3

* * *

Von Einem Edlen Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat wird hierdurch bekannt gemacht, daß das dem weiland Müller Andreas Maddisson gehörig gewesene, allhier im 3. Stadttheil sub Nr. 54aa belegene Wohnhaus sammt Appertinentien öffentlich verkauft werden soll, — und werden demnach Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert sich zu dem deshalb auf den 26. Juni d. J. anberaumten Torge, so wie dem alsdann zu bestimmenden Peretorg-Termine Vormittags um 12 Uhr in Eines Edlen Rathes Sitzungszimmer einzufinden, ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren und sodann wegen des Zuschlags weitere Verfügung abzuwarten. 2

Dorpat-Rathhaus, 30. April 1856. Nr. 562.

Immobilien-Verkauf.

Am 14. Juni d. J. Mittags um 12 Uhr sollen bei dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga nachstehende näher bezeichnete, zum Nachlaß des weiland hiesigen Kaufmanns Carl Ludwig Weltzien gehörigen Immobilien, nämlich:

1) das allhier in der Stadt an der Schwimmgasse sub Pol.-Nr. 18 belegene, und bei der BrandAssecurations-Cassa sub Nr. 400 verzeichnete Wohnhaus sammt allen und jeder dessen Appertinentien, und
2) die vor der Carlspforte an der Düna in der Ambarenreihe sub Nr. 21 belegene Hanf-Ambare sammt allen und jeder deren Appertinentien,

zur Ermittelung deren wahren Werthes, unter der beim Licitations-Termin zu verlautbarenden Bedingungen, zum öffentlichen Meistbot gestellt werden; als welches desmittelst bekannt gemacht wird. Riga, 15. Mai 1856. 2

Carl Anton Schroeder,
Waisen-Buchhalter.

Abreisende:

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hiedurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen:

Kaufmann Julius Fischer, 3
Kaufmann J. Prochownick, Weinküper Peter de Voß, 2
Mecklenburgscher Unterthan Kaufm. Wilhelm Moeller, Franz. Unterthan Handlungsreisender Pierre Selle, Hofrath Dr. v. Mebes nebst Tochter Ottilie, Preuß. Unterthanin Henriette Kahnfeld, Preuß. Unterthanin Schlossermeisterswittwe Mariane Kubern, 1

nach dem Auslande.

Marie Amalie Hübner, Afimja Parfimowa,

nach anderen Gouvernements.

Livländischer Vice-Gouverneur **J. v. Brevern.**

Aelterer Secretair **M. Zwingmann.**